

DxO verkündet mit Version 6.3 einen Meilenstein für Nik Collection



Es ist ein bedeutender Tag für Nik Collection. Die heutige Veröffentlichung der weltweit beliebtesten Bildbearbeitungs-Plug-ins für Photoshop und Lightroom Classic bildet den krönenden Abschluss eines sechs Jahre währenden Projekts zur vollständigen Grunderneuerung der Software, die 2017 von Google übernommen wurde.

Die ab sofort erhältliche Version 6.3 ist schneller und stabiler als je zuvor und bietet umfassende Neuerungen für Nik Sharpener und Nik HDR Efex.

Paris (Frankreich): DxO Labs, seit mehr als 20 Jahren Hersteller richtungsweisender Bildbearbeitungssoftware, ist stolz darauf, die erste vollständig von DxO Labs entwickelte Version von Nik Collection vorzustellen, die mehr Stabilität, höhere Geschwindigkeit und ein verbessertes Bearbeitungserlebnis bietet. Version 6.3 enthält außerdem wichtige Neuerungen für zwei der acht Premium-Plug-ins der Suite.

Nik Collection von DxO Labs von Grund auf neu gestaltet

Im Mai 2017 kündigte Google an, die 2012 von Nik Software erworbene Plug-in-Sammlung nicht mehr zu unterstützen oder weiterzuentwickeln. Die Fotowelt war zu Recht erschüttert; Fotografen brachten ihre Bestürzung zum Ausdruck und mehr als 15.000 Menschen aus aller Welt unterzeichneten eine Petition, in der Google aufgefordert wurde, eine Lösung zu finden, damit Nik Collection weiter bestehen bleiben konnte.

So entschied Google im Oktober 2017 glücklicherweise, Nik Collection einem der innovativsten Softwareunternehmen im Bereich Consumer Imaging anzuvertrauen: DxO



Labs. Damit stand DxO vor einer großen Herausforderung: Millionen von Codezeilen ohne eindeutige Dokumentation zu entschlüsseln. Nichtsdestotrotz begann die mühsame Arbeit, hatte DxO sich doch gegenüber der Fotografengemeinschaft verpflichtet, die Zukunft von Nik Collection zu sichern.

Sechs Jahre später bedeutet die Veröffentlichung der Nik Collection 6.3 das Ende dieses Abschnitts. Die gewaltige Aufgabe der Neuentwicklung ist abgeschlossen, wobei jede einzelne Codezeile in einer modernen Softwareumgebung neu geschrieben wurde. Die Suite ist jetzt vollständig kompatibel mit Windows, macOS und Apple Silicon. Sie integriert sich nahtlos in Adobe Photoshop und Lightroom Classic und läuft noch schneller und stabiler als je zuvor.

Jérôme Ménière, CEO von DxO Labs, ist sehr gespannt, in welche Richtung sich Nik Collection weiterentwickeln wird. „*Wir sind sehr stolz auf diese Leistung. Nach Abschluss dieser Arbeiten können wir uns nun ausschließlich auf die Einführung neuer Funktionen und Technologien konzentrieren. Unsere talentierten Ingenieure arbeiten daran, Nik Collection als unverzichtbaren kreativen Begleiter für den Workflow eines jeden ambitionierten Fotografen zu etablieren.*“

Neu in Version 6.3: Verbesserte Plug-ins Sharpener und HDR Efex

Die neuen Versionen von Nik Sharpener und Nik HDR Efex enthalten eine Reihe von Neuerungen, mit denen sie noch leistungsfähiger und benutzerfreundlicher werden. Beide sind nun mit einer neuen Benutzeroberfläche ausgestattet, die klarer und aufgeräumter ist und perfekt zu den anderen Plug-ins von Nik Collection passt. Außerdem können Anwender jetzt wählen, wo die Schieberegler für lokale Anpassungen auf dem Bildschirm angezeigt werden: Die Steuerelemente können entweder in einer Seitenleiste untergebracht werden, damit der Bildanzeigebereich aufgeräumt ist, oder sie können wie gewohnt das Bild überlagern.

Außerdem bietet die U Point™-Technologie, wie die anderen Plug-ins von Nik Collection 6.3 auch, jetzt folgende Funktionen:

- **NEU** Kontrolllinien sorgen für mehr Flexibilität bei umfassenden Anpassungen, denn sie ermöglichen es, die Vorteile von Kontrollpunkten zu nutzen.
- **NEU** Mit Einstellungen für die Übergangshärte von Kontrollpunkten lassen sich Stärke und Stil von Anpassungen einfacher einstellen.
- **NEU** Kontrollpunkte und Kontrolllinien können jetzt invertiert werden und bieten so maximale Flexibilität.
- **NEU** Mit den Schiebereglern für die Farbselektivität können Kontrollpunkte und Kontrolllinien an bestimmte Farben und Farbtöne in einem Bild gebunden werden.
- **NEU** Mit den Schiebereglern für die Farbselektivität kann die Bearbeitung von Kontrollpunkten und Kontrolllinien an bestimmte Farben und Farbtöne in einem Bild gebunden werden.

Nik Collection 6.3 macht die Bildbearbeitung zum Kinderspiel

Dank all der neuen und weiterentwickelten Funktionen ist Nik Collection 6.3 einfacher zu bedienen als je zuvor. Die Software lässt sich direkt in Adobe Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom Classic, DxO PhotoLab und Affinity Photo einbinden und bietet so eine



noch nie dagewesene kreative Kontrolle, ohne dabei Ihren bestehenden Workflow zu beeinträchtigen.

Mehrere neue Workflow-Funktionen machen die Bearbeitung noch einfacher:

- **NEU** Umwandlung der Bearbeitungen in ein Smartobjekt jederzeit direkt aus dem Plug-in heraus, sodass in Photoshop völlig nicht-destruktiv gearbeitet werden kann.
- **NEU** Einfaches Aufrufen der letzten 15 Bearbeitungen in Nik Collection und erneute Anwendung mit einem einzigen Klick.
- **NEU** Presets können jetzt nach Namen durchsucht werden, sodass bevorzugte Bearbeitungen sofort gefunden werden.
- **NEU** Unterstützung von HiDPI-Displays und mehreren Monitoren ermöglicht das Arbeiten mit sämtlichen Bildschirmkonfigurationen.
- **NEU** Affinity Photo wird jetzt automatisch bei der Installation erkannt.

Über Nik Collection 6.3

Nik Collection 6.3 besteht aus acht leistungsstarken Plug-ins, die auch als Standalone-Anwendungen lauffähig sind. Sie bieten alles, was Fotografen benötigen, um ihre Bilder sowohl in kreativer als auch in technischer Hinsicht zu perfektionieren.

Nik Collection 6.3: Preis und Verfügbarkeit

Nik Collection 6.3 ist ab sofort als kostenloses Update für alle bestehenden Anwender von Nik Collection 6 verfügbar.

Neukunden können die Windows- und macOS-Versionen ausschließlich von der DxO-Webseite (<https://shop.dxo.com/de>) zu den unten genannten Preisen herunterladen. Zudem ist eine 30-tägige kostenlose Testversion verfügbar.

- Nik Collection 6: 149€

Besitzer von Nik Collection 4 oder 5 können einen speziellen Upgrade-Preis in Anspruch nehmen:

- Nik Collection 6 Upgrade-Preis: 79€

Um ein Upgrade durchzuführen, müssen sich die Kunden in ihrem Kundenkonto unter https://shop.dxo.com/login_upgrade.php/de anmelden. Nik Collection 6 ist kein Abo-Modell und kann auf bis zu drei Computern installiert werden.

Über DxO

Seit mehr als 20 Jahren leistet DxO Pionierarbeit auf dem Gebiet der Fotowissenschaft und der digitalen Bildverarbeitung. Aufbauend auf den Prinzipien technischer Strenge und ständiger Innovation waren wir dabei führend, die RAW-Entwicklung für Fotografen einzuführen, und entwickeln auch weiterhin leistungsstarke und vielseitige Softwareprodukte, die alle darauf ausgelegt sind, höchste Bildqualität und kreative Freiheit zu gewährleisten. Neben den anspruchsvollen optischen Modulen, die in all unseren Produkten verfügbar sind, sind wir auch Herausgeber von DxO PhotoLab, das mit dem EISA-Award 2020-2021 für die beste Fotosoftware und dem TIPA-Award für die beste professionelle Bildbearbeitungssoftware in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 ausgezeichnet wurde, der preisgekrönten RAW-Vorverarbeitungs- und Rauschminderungssoftware DxO PureRAW sowie Nik Collection, der renommierten Suite kreativer Plug-ins für Adobe Photoshop®,



Lightroom Classic® und DxO PhotoLab. Darüber hinaus veröffentlichen wir DxO ViewPoint, eine Software für Fotografen, die geometrische Perfektion in ihren Bildern erreichen möchten, und DxO FilmPack, eine Sammlung naturgetreuer Simulationen klassischer Analogfilme.

Pressekontakt

Stefan Kerem Bakir

Products Evangelist Germany

sbakir@dxo.com

DxO ist eine geschützte Marke von DxO Labs. Andere Warenzeichen und Handelsnamen können in diesem Dokument verwendet werden, um entweder auf die Eigentümer der Marken und Namen oder auf deren Produkte Bezug zu nehmen. DxO Labs verzichtet auf jegliche Ansprüche auf Marken und/oder Handelsnamen Dritter.